

EBENEN BEI DER ÖH-WAHL

Studienvertretungen

Studienvertretungen stellen eine direkte Anlaufstelle für dein eigenes Studium dar, oft auch für mehrere Studien aus dem selben Fachbereich. Je nach Größe werden drei oder fünf Mandate direkt an Personen vergeben (Personenwahl). Bei der Wahl kannst du maximal so viele Personen ankreuzen, wie Mandate vergeben werden, aber auch weniger Stimmen sind möglich. **Vorsicht: Studienvertretungen können nur in Präsenz gewählt werden, per Briefwahl ist dies nicht möglich.**

Schau einfach auf dem Wahlzettel nach, ob du bis zu 3 oder bis zu 5 Personen wählen kannst! Bei mehr Stimmen ist die Abstimmung ungültig.

Hochschulvertretung

Die Hochschulvertretung, an Unis auch Universitätsvertretung, ist verantwortlich für die Vertretung von Studierenden gegenüber der Hochschule selbst, dem Ministerium und verschiedenen anderen Organisationen.

Man wählt keine Einzelpersonen, sondern eine Liste.

Zur Wahl treten hier verschiedene Listen an, die dann je nach Ergebnis Mandatar*innen in die Hochschulvertretung entsenden dürfen. Auch die Entsendung in Senat und Curricula-Kommission erfolgt nach dem Wahlergebnis.

Der Senat ist ein universitäres Leitungsgremium und damit das höchste Organ, in dem Studierende einer Universität stimmberechtigt mitentscheiden dürfen.

Bundesvertretung
österreichweite Vertretung
aller Studierenden



Hochschulvertretung
Studierende deiner
Hochschule
vertreten dich



Studienvertretung
Studierende deiner Studienrichtung
vertreten dich

Bundesvertretung

Als höchste, aber von den Hochschulvertretung großteils unabhängige Ebene, ist die Bundesvertretung verantwortlich für die Vertretung von Studierenden gegenüber österreichweiten und internationalen Organisationen, insbesondere auch den Ministerien. Wahlergebnisse auf Bundesebene bestimmen maßgeblich den künftigen Kurs der Studierendenvertretung in Österreich.

Wie bei der Hochschulvertretung wählt man eine Liste, nach Ergebnis werden dann die Mandate in der Bundesvertretung vergeben.

WO? WIE? UND WAS SONST NOCH ZU BEACHTEN IST.

Wo kannst du wählen?

Im Mai 2023 werden drei Wahllokale an der TU Graz bereitstehen:

- ▶ Alte Technik: Rechbauerstraße 12 (im Keller vor dem HS I)
- ▶ Neue Technik: Stremayrgasse 16 (Studierbereich im BMT-Gebäude, im Erdgeschoss unter der Mensa Rooftop)
- ▶ Inffeldgasse 25D (Eingangsbereich)

Die Wahllokale stehen am 09. Mai von 9-18:30 Uhr, am 10. Mai von 9-18:30 Uhr und am 11. Mai von 9-15 Uhr offen.

Briefwahl

Es gibt die Möglichkeit einer Stimmabgabe via Briefwahl. Die Frist zur Beantragung einer Wahlkarte beginnt am 22. März 2023 und endet am 02. Mai 2023!

Per Wahlkarte kannst du deine Hochschulvertretung(en) und die Bundesvertretung zu wählen. Bitte nutze diese Möglichkeit bei Bedarf!

Beim Beantragen der Wahlkarte musst du deine Identität entweder durch Hochladen einer Ausweiskopie oder per Bürgerkarte/Handysignatur verifizieren. Beachte bitte, dass bei Hochladen einer Ausweiskopie eine manuelle Überprüfung durch die Wahlkommission notwendig ist, es kann daher zu einer Verzögerung von wenigen Tagen kommen, bevor deine Wahlkarte versandt wird.

Du kannst nur Hochschulvertretung(en) und Bundesvertretung per Brief wählen. Die Möglichkeit zur Wahl der Studienvertretung via Briefwahl gibt es bei den ÖH-Wahlen 2023 leider nicht!

Vorsicht: Die Wahlkarte muss am 10. Mai spätestens um 18:00 bei der Wahlkommission eintreffen, um gezählt zu werden. Die Wahl ist auch aus dem Ausland möglich. Solltest du dich nach Beantragung umentscheiden und persönlich wählen gehen, dann nimm bitte alle Unterlagen mit zum Wahllokal. Links zum Beantragen der Wahlkarte findest du auf oehwahl23.at.

